

Vom Engel der seine Federn verschenkt hatte

1



Es war einmal.....so fangen alle Märchen an, ein klitzekleiner Engel.

Der Engel war etwas kleiner als alle anderen Engel im Himmel in seinem Alter. Wie wir ja wissen, werden die Kleinsten nicht immer ganz ernst genommen.

Er wohnte mit seinen Eltern in einer ganz besonders dichten, ganz besonders großen und ganz besonders weißen Wolke.

Seine Mutter hatte ihm in seinem Wolkenzimmer mit Wasserfarben, ein Zentimetermaß an die Wand gemalt, weil er immer so ungeduldig war und jeden Tag wissen wollte, ob er nun endlich ein bisschen gewachsen war.

Täglich stellte er sich an die Wolkenwand mit dem Zentimetermaß, aber es dauerte so furchtbar lange, bis er endlich auch nur einen Millimeter gewachsen war. Vor lauter Ungeduld, doch endlich größer zu werden, übersah er völlig, dass ja seine beiden Flügel gewachsen waren.

Seine beiden Flügel wurden größer, voller und schöner! Wenn er doch nur mal in den Spiegel geschaut hätte! Dann hätte er es sehen können. Aber in den Spiegel schauen wollte er nicht, da hätte er ja nur gesehen, dass er immer noch so ein klitzekleiner Engel war.

Wie soll der Engel heißen? Wie stellt ihr euch das Wolkenhaus vor? Schreibt der Annemarie eine Mail: annemarie.tirol@aon.at die Mehrheit entscheidet!

Sobald wir einen Namen gefunden haben, geht die Geschichte weiter.